

Impressum

© Bundesamt für Gesundheit (BAG)
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Publikationszeitpunkt: April 2019

Weitere Informationen:
Bundesamt für Gesundheit
Sektion Gesundheitsberuferegister
3003 Bern
Telefon +41 (0)58 462 15 97
E-Mail: medreg@bag.admin.ch
www.medreg.admin.ch

Diese Publikation erscheint ebenfalls
in französischer und englischer Sprache.

BAG-Publikationsnummer: 2019-GP-08

Layout: Silversign GmbH, Bern
Fotos: Fotolia.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Medizinalberufe- statistik 2018

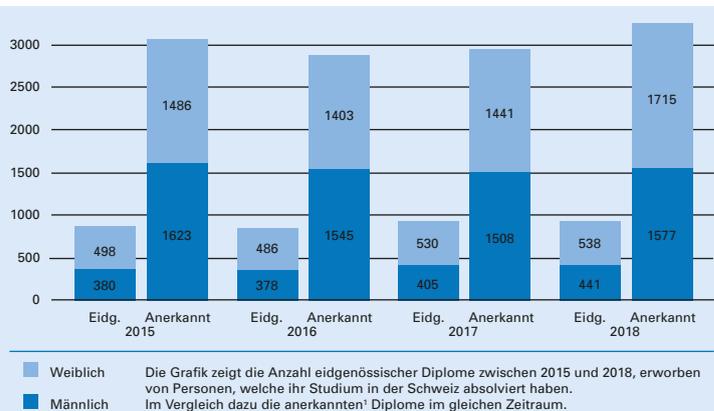


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Humanmedizin 2015 – 2018



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2015 – 2018

Länder	2015	2016	2017	2018	Total
Deutschland	1'125	1'075	1'067	1'378	4'645
Italien	490	474	412	399	1'775
Frankreich	495	422	362	272	1'551
Österreich	204	201	180	228	813
Rumänien	102	116	157	159	534

Weitere Kennzahlen

	2015	2016	2017	2018
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Arzt diplome	1:3,5	1:3,4	1:3,2	1:3,4
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	10,6	10,3	11,1	11,7

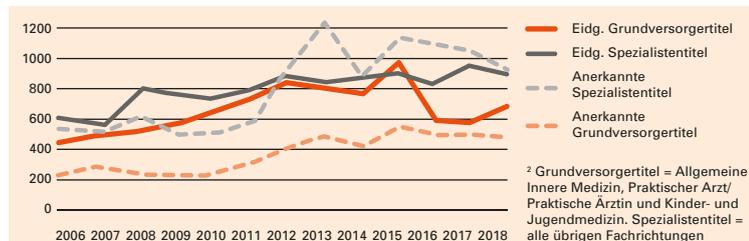
¹ Aufgrund des Freizügigkeitsabkommens (FZA) anerkennt die Medizinalberufekommision seit 2002 Diplome und Weiterbildungstitel aus EU- und EFTA-Staaten bzw. Drittstaaten, sofern diese bereits in einem Vertragsstaat anerkannt wurden.



Top 10 der eidgenössischen und anerkannten Weiterbildungstitel 2018

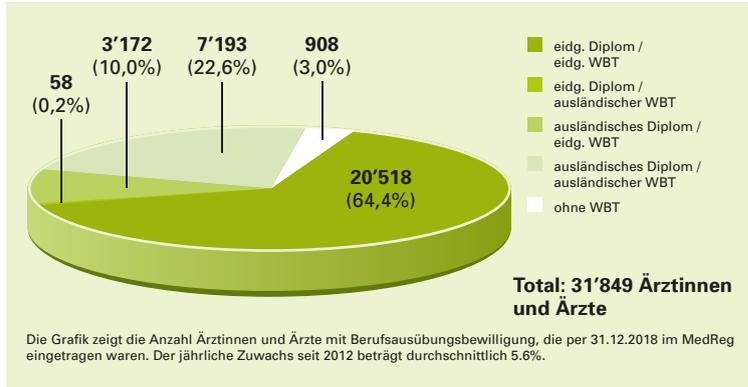
Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
Allgemeine Innere Medizin	450	Prakt. Ärztin / Prakt. Arzt	277
Frauenanteil	64,2 %	Frauenanteil	46,9 %
Prakt. Ärztin / Prakt. Arzt	136	Allgemeine Innere Medizin	134
Frauenanteil	54,4 %	Frauenanteil	40,3 %
Psychiatrie u. Psychotherapie	117	Anästhesiologie	97
Frauenanteil	60,7 %	Frauenanteil	38,1 %
Kinder- u. Jugendmedizin	88	Psychiatrie u. Psychotherapie	93
Frauenanteil	73,9 %	Frauenanteil	59,1 %
Gynäkologie u. Geburtshilfe	84	Gynäkologie u. Geburtshilfe	81
Frauenanteil	85,7 %	Frauenanteil	65,4 %
Anästhesiologie	64	Kinder- u. Jugendmedizin	69
Frauenanteil	48,4 %	Frauenanteil	55,1 %
Radiologie	61	Radiologie	68
Frauenanteil	42,6 %	Frauenanteil	38,2 %
Orthopädische Chirurgie ...	55	Orthopädische Chirurgie ...	59
Frauenanteil	18,2 %	Frauenanteil	20,3 %
Chirurgie	55	Chirurgie	55
Frauenanteil	47,3 %	Frauenanteil	29,1 %
Kardiologie	41	Kardiologie	50
Frauenanteil	36,6 %	Frauenanteil	38,0 %

Entwicklung eidgenössische und anerkannte Grundversorger- und Spezialistentitel ² 2006 – 2018





Ärztinnen und Ärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2018



Bewilligungsinhaber/innen mit Grundversorger- und Spezialistentitel

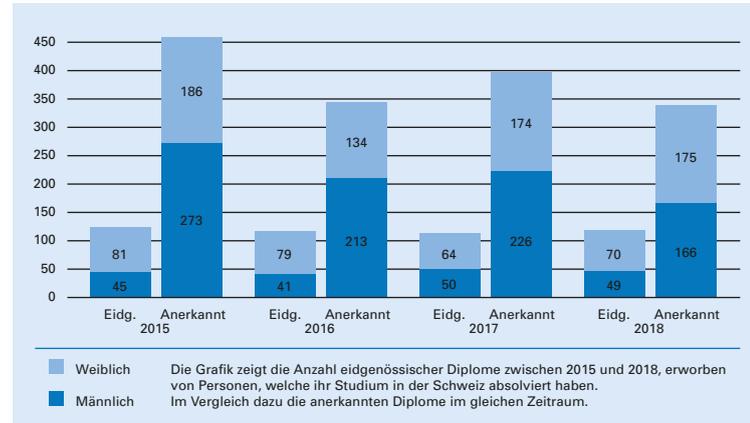
	Total
Grundversorgertitel	12'190
Spezialistentitel	15'538
Grundversorger- und Spezialistentitel	4'121
Total	31'849

Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2014 – 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
Männlich	1'075	1'255	1'348	1'331	1'402
%	60,0 %	59,0 %	54,5 %	56,1 %	55,1 %
Weiblich	716	873	1'126	1'042	1'143
%	40,0 %	41,0 %	45,5 %	43,9 %	44,9 %
Total	1'791	2'128	2'474	2'373	2'545



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Zahnmedizin 2015 – 2018



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2015 – 2018

Länder	2015	2016	2017	2018	Total
Deutschland	100	95	88	82	365
Frankreich	72	49	62	54	237
Italien	109	59	63	42	273
Rumänien	27	31	33	25	116
Spanien	17	15	22	21	75

Weitere Kennzahlen

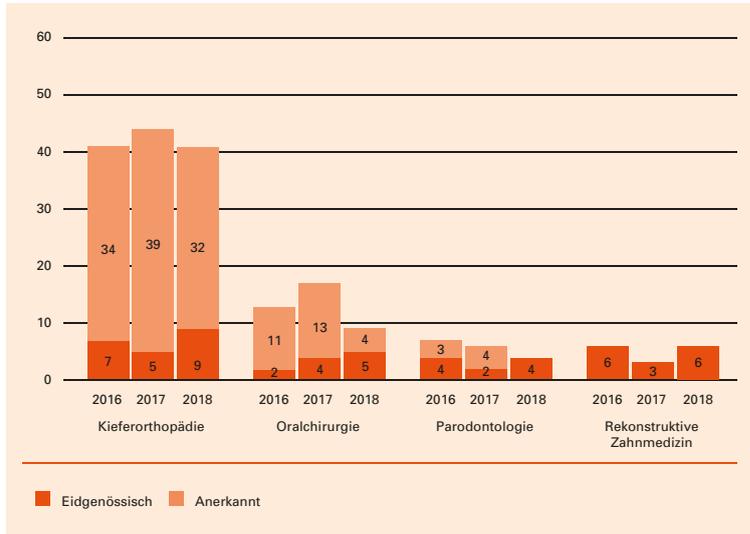
	2015	2016	2017	2018
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Zahnarzt diplome	1:3,6	1:2,9	1:3,5	1:2,9
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	1,5	1,4	1,4	1,4



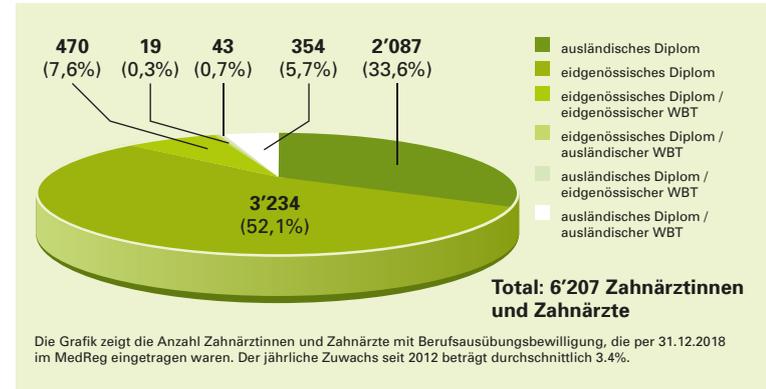
Eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel Zahnmedizin 2018

Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
Kieferorthopädie	9	Kieferorthopädie	32
Frauenanteil	44,4 %	Frauenanteil	53,1 %
Oralchirurgie	5	Oralchirurgie	4
Frauenanteil	20,0 %	Frauenanteil	25,0 %
Parodontologie	4		
Frauenanteil	75,0 %		
Rekonstruktive Zahnmedizin	6		
Frauenanteil	0,0 %		
Gesamt	24	Gesamt	36

Entwicklung eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2016 – 2018



Zahnärztinnen und Zahnärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2018



Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2014 – 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
Männlich	273	248	243	284	247
%	56,5 %	51,8 %	53,3 %	50,7 %	47,3 %
Weiblich	210	231	213	276	275
%	43,4 %	48,2 %	46,7 %	49,3 %	52,7 %
Total	484	479	456	560	522

Entwicklung eidgenössische Diplome nach Geschlecht in Chiropraktik 2015 – 2018

		2015	2016	2017	2018
Eidg. Prüfung für InhaberInnen ausl. Diplome	Männlich	2	3	2	5
	Weiblich	0	4	2	0
	Gesamt	2	7	4	5
Eidg. Prüfung nach MedBG	Männlich	2	3	0	4
	Weiblich	4	3	8	3
	Gesamt	6	6	8	7
Gesamt	Männlich	4	6	2	9
	Weiblich	4	7	10	3
	Gesamt	8	13	12	12

Der Studiengang Chiropraktik wurde 2008 an der Universität Zürich neu eingeführt. 2014 haben die ersten AbsolventInnen mit dem eidg. Diplom abgeschlossen. Seit 2011 wurde nur ein ausländisches Diplom im Jahr 2013 anerkannt.

Entwicklung eidgenössische Weiterbildungstitel in Fachchiropraktik 2015 – 2018 nach Diplomtyp

	2015	2016	2017	2018
Mit eidg. Diplom	3	4	10	6
Frauenanteil	66,6 %	25,0 %	40,0 %	50,0 %
Mit anerkanntem Diplom MEBEKO	1	0	0	0
Frauenanteil	-	-	-	-
Andere³	1	0	0	0
Frauenanteil	-	-	-	-
Gesamt	5	4	10	6

³ Der Typ "Andere" bezeichnet hier interkantonale Diplome, welche vor 2007 erteilt wurden. Erst seit Inkrafttreten des Medizinalberufegesetzes ist der Beruf eidgenössisch geregelt und es werden entsprechende Diplome erteilt.

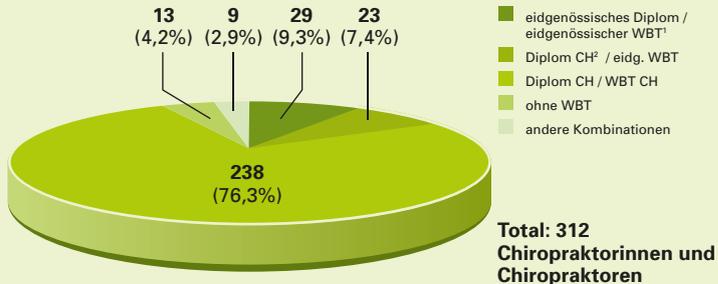
Anerkannte Weiterbildungstitel 2015 – 2018

In den Jahren 2015 – 2018 wurden keine Weiterbildungstitel in Fachchiropraktik anerkannt.

Weitere Kennzahlen

	2015	2016	2017	2018
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	0,10	0,15	0,14	0,14

Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2018



Die Grafik zeigt die Anzahl Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit Berufsausübungsbewilligung, die per 31.12.2018 im MedReg eingetragen waren. Der jährliche Zuwachs seit 2012 beträgt durchschnittlich 1.3%.

¹ Diplome und Weiterbildungstitel nach Medizinalberufegesetz.

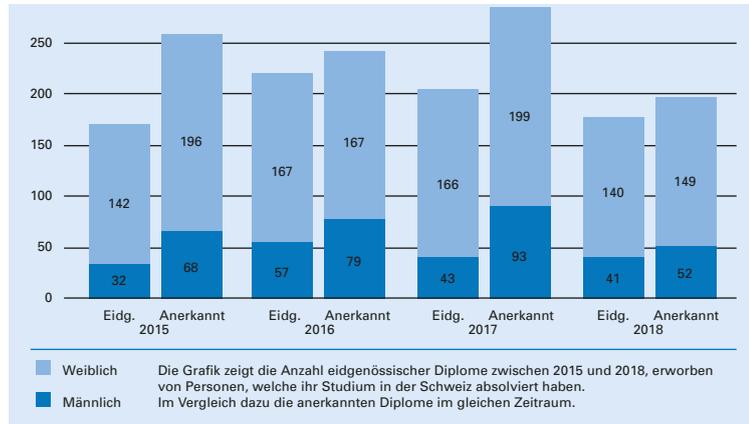
² Die Bezeichnung CH steht für Abschlüsse vor Inkrafttreten des Medizinalberufegesetzes.

Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2014 – 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
Männlich	4	5	5	8	5
%	66,7 %	71,4 %	83,3 %	61,5 %	50,0 %
Weiblich	2	2	1	5	5
%	33,3 %	28,6 %	16,7 %	38,5 %	50,0 %
Total	6	7	6	13	10



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Pharmazie 2015 – 2018



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2015 – 2018

Länder	2015	2016	2017	2018	Total
Italien	70	71	84	49	274
Frankreich	86	27	89	46	248
Deutschland	44	51	55	46	196
Österreich	6	8	7	10	31
Portugal	12	8	6	10	36

Weitere Kennzahlen

	2015	2016	2017	2018
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Apothekerdiplome	1:1,5	1:1,1	1:1,3	1:1,1
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	2,1	2,7	2,5	2,2

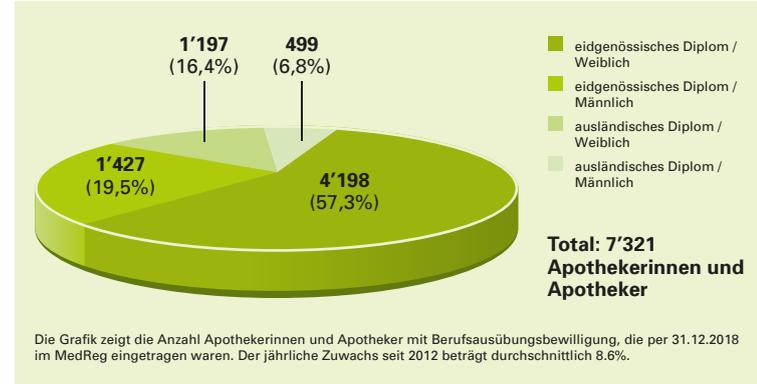


Erteilte eidgenössische Weiterbildungstitel 2017 – 2018

	2017			2018			Gesamt		
	♂	♀	Total	♂	♀	Total	♂	♀	Total
Offizinpharmazie									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	1	0	1	1	9	10	2	9	11
Eidg. Diplom	1	9	10	110	221	331	111	230	341
Gesamt	2	9	11	111	230	341	113	239	352
Spitalpharmazie									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	1	0	1	0	5	5	1	5	6
Eidg. Diplom	1	1	2	21	42	63	22	43	65
Gesamt	2	1	3	21	47	68	23	48	71
Gesamt									
Anerkanntes Diplom MEBEKO	2	0	2	1	14	15	3	14	17
Eidg. Diplom	2	10	12	131	263	394	133	273	406
Gesamt	4	10	14	132	277	409	136	287	423

Anerkannte Weiterbildungstitel 2018

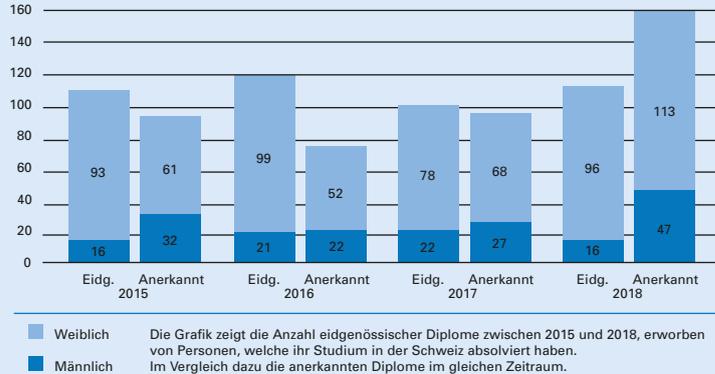
Im Jahr 2018 wurden keine ausländischen Weiterbildungstitel in Pharmazie anerkannt.

Apothekerinnen und Apotheker mit Berufsausübungsbewilligung
per 31.12.2018Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht
2014 – 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
Männlich	116	111	221	321	92
%	33,1 %	22,9 %	21,0 %	20,2 %	23,1 %
Weiblich	234	373	832	1'265	306
%	66,9 %	77,1 %	79,0 %	79,8 %	76,9 %
Total	350	484	1'053	1'586	398



Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome nach Geschlecht in Veterinärmedizin 2015 – 2018



Top 5 der Herkunftsländer anerkannter Diplome 2015 – 2018

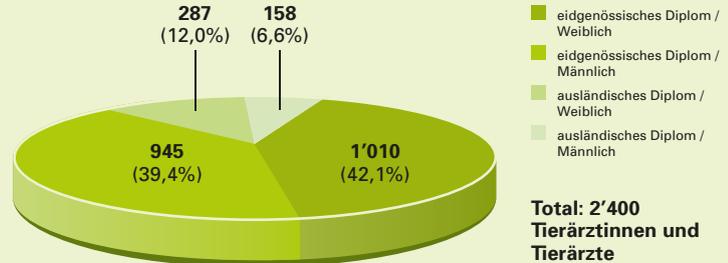
Land	2015	2016	2017	2018	Total
Deutschland	28	19	33	66	146
Italien	14	19	11	23	67
Belgien	9	8	11	12	40
Frankreich	6	7	6	12	31
Österreich	9	5	10	10	34

Weitere Kennzahlen

	2015	2016	2017	2018
Verhältnis Eidgenössische / Anerkannte Tierarzt diplome	1:0,9	1:0,6	1:0,9	1:4
Erteilte Eidg. Diplome / 100'000 Einw.	1,3	1,4	1,2	1,3



Tierärztinnen und Tierärzte mit Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2018



Die Grafik zeigt die Anzahl Tierärztinnen und Tierärzte mit Berufsausübungsbewilligung, die per 31.12.2018 im MedReg eingetragen waren. Der jährliche Zuwachs seit 2012 beträgt durchschnittlich 5,7%.

Neu erteilte Berufsausübungsbewilligungen nach Geschlecht 2014 – 2018

	2014	2015	2016	2017	2018
Männlich	46	52	51	65	71
%	33,6 %	31,5 %	30,7 %	31,7 %	30,1 %
Weiblich	91	113	115	140	165
%	66,4 %	68,5 %	69,3 %	68,3 %	69,9 %
Total	137	165	166	205	236